



# GEMEINDENACHRICHTEN

## und BÜRGERINFORMATION

Liebe Petronellerinnen!  
Liebe Petroneller!



Zuerst eine ganz wichtige **Information:**

Leider ging letztes Wochenende ein extremer Starkregen nieder, wodurch einige Keller überflutet wurden. Beim Katastrophenfond können Entschädigungen beantragt werden, allerdings nur für Schäden die von Oberflächenwasser verursacht wurden (z. Bsp.: wenn das Wasser von außen durch das Garagentor eingedrungen ist). Für Rückflüsse aus Duschen, Toiletten und Bodenabflüsse sind leider keine Entschädigungen möglich.

**Ich ersuche alle Betroffenen, die durch Oberflächenwasser Schäden erlitten haben, sich bei der Gemeinde umgehend zu melden.**

Eine Kommission wird dann die Schäden erheben und beim Katastrophenfond einreichen. Der Begehungstermin konnte bereits für Mittwoch, 13.7.2016 fixiert werden. Die Uhrzeit wird mit jedem Liegenschaftseigentümer vereinbart.

In der letzten Gemeindennachricht habe ich Sie über die Hangrutschung beim Pfaffenbrunnen informiert. Der Zugang zu diesem Bereich wurde aus Sicherheitsgründen abgesperrt. Der Hang wurde bereits mehrmals von Fachleuten begutachtet und wird auch noch weiterhin beobachtet. Als erste Maßnahme wurden die großen Bäume, die direkt auf der Abbruchkante standen, gefällt. Welche Sicherungs- oder Stabilisierungsarbeiten notwendig sein werden, kann erst nach einer neuerlichen Kontrolle durch einen Geologen festgestellt werden. Dies wird voraussichtlich im Herbst erfolgen. Die entstehenden Kosten werden zu einem Teil aus dem Katastrophenfond gedeckt.

Jahrgang 2016  
Ausgabe 2  
Juni 2016

### Themen in dieser Ausgabe:

- Vorwort Bürgermeisterin
- Urlaubswünsche des Vizebürgermeisters
- Wasseruntersuchungsbefund
- Homepage Bildung
- Information – Gewitter
- Volksschule
- Kindergarten
- Vereine
- Nationalparkhaus
- Veranstaltungen, Termine
- Ärztenotdienst

*Carnuntum*  
ein Ort  
großer Weltgeschichte



In letzter Zeit wurde immer wieder in den Medien berichtet, dass in anderen Gemeinden das Wasser mit Keimen verunreinigt war. Wie so eine Verunreinigung zu Stande kommt ist oft sehr schwer festzustellen. Unsere Marktgemeinde war nie davon betroffen. Ich möchte Sie, geschätzte PetronellerInnen, auf einige Maßnahmen aufmerksam machen, die Sie leicht umsetzen können. Haben Sie vielleicht eine Wasserleitung in Räumlichkeiten, die Sie sehr selten nutzen, dann sollte diese regelmäßig gespült werden. In solchen Leitungen können sich Keime entwickeln und auf die anderen Leitungen übertragen werden. Weiters weise ich darauf hin, dass an die öffentliche Wasserleitung keine hauseigene Brunnenleitung angeschlossen oder verbunden werden darf. Auch hier besteht die Gefahr, dass Keime auf das gesamte Wasserleitungsnetz übergreifen. Es ist auch bekannt, dass unser Wasser einen hohen Wasserhärtegrad aufweist. Ein Mitarbeiter der EVN-Wasser hat mir berichtet, dass eine Wasserenthärtungsanlage auch für unsere Gemeinde geplant ist. Derzeit befindet sich das Projekt noch in der Ausarbeitungsphase und mit einer Umsetzung kann erst 2018 gerechnet werden. Sobald ich mehr darüber weiß, werde ich Sie gerne informieren.

Wie schon einmal erwähnt, sind die finanziellen Mittel unseres Wasserhaushaltes sehr angespannt. Das heißt, zwischen Einnahmen und Ausgaben ist kaum Spielraum. Bei den regelmäßigen Überprüfungen und Beratungen durch die Landesregierung werden wir angehalten auch Rücklagen für Reparaturen zu bilden. Dies ist derzeit nicht möglich. Daher war es nötig, eine Anhebung der Bereitstellungsgebühr im Gemeinderat zu beschließen. Für einen Haushaltswasserzähler (3m<sup>3</sup>/h) beträgt nun die Jahresgebühr € 90,— plus MwSt. Diese Gebühr wird auf die 4 Quartalsabrechnungen aufgeteilt.

Für die Sanierung der Kläranlage wurde ein Kredit in der Höhe von € 110.000,— ausgeschrieben. 6 Banken wurden eingeladen ein Angebot abzugeben. Lediglich die UniCredit Bank Austria AG und die Raiffeisenbank Bruck-Carnuntum beteiligten sich an der Ausschreibung. Als Bestbieter ging die Raiffeisenbank Bruck-Carnuntum hervor.

Die Wohnung Scharndorferweg 5/10 wurde von Herrn Daniel Schlöger gekündigt. Die Vermietung der Wohnung an Fr. Lucia Kovacikova per 1.5.2016 wurde durch den Gemeinderat mehrheitlich beschlossen. Es gab 2 Stimmenthaltungen.

Von Petroneller Vereinen wurden Subventionsansuchen an die Marktgemeinde gestellt. Der Gemeinderat genehmigte einstimmig € 500,— für die Jugendarbeit des Tennisvereines Petronell-Carnuntum und für den Verein Carnuntum Pilots € 100,—.

Weiters wurden für die Pfingstsammlung „Ferien für alle Kinder“ € 200,— gewährt. Diese Aktion kommt Kindern aus dem Brucker Bezirk zugute.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen freiwilligen Helfern für ihre Tätigkeit bei den verschiedenen Vereinen und Institutionen bedanken.

Unsere Kinder haben Ferien und viele können ihren wohl verdienten Urlaub antreten. Ich wünsche Ihnen, sehr geehrte Petronellerinnen und Petroneller einen erholsamen Sommer.

Ihre Bürgermeisterin:



Ingrid Scheumbauer



Auch die Mitarbeiter der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit.



Sehr geehrte Petronellerinnen und Petroneller!

Wieder ist ein halbes Jahr vergangen und die schönste Jahreszeit liegt vor uns.

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Urlaub und einen schönen Sommer.

Ihr Vizebürgermeister

Josef-Peter Cinadr

---

## Wasseruntersuchungsbefund

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser auf. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf.

Abgabestelle	Datum	Gesamthärte °dH	Nitrat mg/l	Pestizide µg/l	pH-Wert	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Petronell-Carnuntum	10.02.2016	14,7	9,9	U.BG.	7,50	32,0	54,0
Petronell-Schaffelhof	10.02.2016	14,7	9,9	7.BG.	7,50	32,0	54,0

U.BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar.

Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

---



### Weiterbildungen schnell und regional finden

Unter dem Link „Bildungsangebote“ finden Sie ab jetzt alle Weiterbildungsmöglichkeiten aus ganz Niederösterreich kompakt und übersichtlich in unserer Gemeinde-Homepage. Von den

großen, überregionalen Instituten bis zum lokalen Anbieter in unserer Gemeinde sind alle vertreten, die ganze Vielfalt der Themen steht für Sie bereit. Regional und thematisch geordnet finden sie den passenden Kurs in Ihrer Nähe!

Gefördert wird dieses Angebot durch das Land Niederösterreich, das seinen Bürgerinnen und Bürgern damit eine umfassende Bildungsinformation zur Verfügung stellen kann, die unabhängig von Ort und Zeit abrufbar ist.

Die Bildungsdatenbank bietet allen Anbietern die Möglichkeit, mit wenig Arbeitsaufwand Ihre Angebote sowohl in der Gemeinde-Homepage als auch direkt unter **bildungsangebote.at** zu veröffentlichen.

## Während eines Gewitters - Selbstschutz!

Wenn möglich Schutz in Gebäuden oder Fahrzeugen suchen. Fahrzeuge mit geschlossener Metallkarosserie und Gebäude mit einer entsprechenden Blitzschutzanlage oder Stahlskelettbauten sowie Blechbaracken wirken wie ein Faraday'scher Käfig und bieten so maximale Sicherheit.

### Gebäude mit einer Blitzschutzanlage bieten Sicherheit

- Möglichst von Wasserhähnen oder Duschen fernhalten
- Nicht baden oder duschen
- Nicht mit einem schnurgebundenen Festnetztelefon telefonieren, Schnurlostelefone stellen konstruktionsbedingt keine Gefahr dar.
- Grundsätzlich bieten sich zum Schutz der elektrischen Geräte im Haushalt Steckdosenleisten mit Überspannungsschutz an. Hierdurch wird das jeweilige Gerät vor der durch einen Blitzeinschlag entstehenden Spannungsspitze geschützt. Allerdings muss beachtet werden, dass dieser Überspannungsschutz alleine nicht sicher und daher nicht ausreichend ist.

Für den sicheren Schutz vor Blitzschlag müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- ◇ Das Haus muss über einen funktionstüchtigen Blitzableiter verfügen
- ◇ An der Hauseinspeisung und im Verteilerkasten muss eine Blitzspannungsableitung installiert sein.

### Gebäude ohne Blitzschutz

In Gebäuden ohne Blitzschutzanlage findet man bedingten Schutz unter folgenden Voraussetzungen:

- Fenster und Türen schließen
- In Raummitte aufhalten
- Gas-, Wasser- oder Heizungsrohre nicht berühren
- Von elektrischen Einrichtungen mindestens einen Meter Abstand halten
- Telefon mit Leitung nur im Notfall verwenden

### Aufenthalt im Freien

Da es außerhalb von geschützten Objekten keinen wirklich sicheren Aufenthaltsort gibt, sollte man sich während eines gefährlich nahen Gewitters nicht im Freien aufhalten. Im offenen Gelände Hügel und Höhenzüge meiden. Aufenthalt in Gewässern vermeiden.

Füße zusammenstellen, in die Hocke gehen, Arme am Körper halten. Zu Metallzäunen Abstand halten und metallische Ausrüstungsgegenstände entfernt ablegen.

Wenn keine Möglichkeit besteht einen sicheren Ort zu erreichen sollte ein Ort mit geringerem Gefährdungspotential aufgesucht werden.

Dies sind zum Beispiel der Bereich unter:

- \* Den Seilen von Liften und Seilbahnen
- \* Großen Brücken
- \* Hochspannungsleitungen die von Stahlgittermasten getragen werden.

### Standorte die erwiesenermaßen besonders gefährdet sind, wie z.B.

- ◆ Einzelne Bäume und Baumgruppen
- ◆ Metallzäune
- ◆ Berggrate und Berggipfel
- ◆ Ungeschützte Aussichtstürme
- ◆ Waldränder mit hohen Bäumen
- ◆ Ungeschützte Fahrzeuge wie z.B. Fahrräder, Motorräder
- ◆ Ungeschützte Boote (ein Mast kann die Gefahr erhöhen)
- ◆ Aufenthalt im Wasser unbedingt meiden

### Gewitter ausrechnen

Wenn sich ein Gewitter nähert können Sie sich ausrechnen, wie weit es noch von Ihrem Standort entfernt ist.

Zählen Sie die Sekunden zwischen Blitz und Donner—dividieren sie die ermittelte Zahl durch drei , dann wissen Sie ungefähr, wie viele Kilometer das Gewitter noch entfernt ist.

Quelle: NÖ Zivilschutzverband:

<http://www.noezsv.at/noe/pages/startseite/Zivilschutz-themen-a—z/gewitter/waehrend-eines-gewitters.php>



Das Tarifsystem

ab 6. Juli neu

[www.vor.at](http://www.vor.at)

### Top-Jugendticket

Erhältlich für Schülerinnen und Lehrlinge bis 24 Jahre in den Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf [www.shop-vor.at](http://www.shop-vor.at)

## Wir - Kinder der Welt

Die Kinder der VS Petronell-Carnuntum beschäftigten sich im Schuljahr 2015/16 sehr intensiv mit dem Thema:

### **Wir – Kinder der Welt (Bin ICH anders – bist DU anders?)**

Bei vielen Aktivitäten während des Jahres wurde das Thema von den verschiedensten Seiten behandelt.

Am Tag der offenen Tür konnten sich dann die Eltern und viele Besucher vom Wissen und Arbeitseifer der Kinder überzeugen.

Besonders freut die Lehrerinnen, dass so reges Interesse am Schulleben herrscht. Es waren Angehörige ALLER Schulkinder anwesend.



Foto: Josef Rittler, NÖN

Das Jahresprojekt wurde unter dem Titel „EINFACH ANDERS“ auch bei einem Wettbewerb von Römerland Carnuntum eingereicht, wo der 1. Platz gewonnen wurde. Die Kinder dürfen sich über eine Spezialführung am Flughafen Wien freuen.

Die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum gratuliert recht herzlich zum Gewinn und wünscht einen schönen Tag am Flughafen Wien-Schwechat.

Fotos vom Tag der offenen Tür „Wir—Kinder der Welt“ finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum.

## Es war einmal ...

Unter dem Motto „Es war einmal...“ stand das heurige Abschlussfest des NÖ Landeskinder-  
garten Petronell-Carnuntum.

Mit großer Begeisterung waren die Kinder dabei, die Gäste zu unterhalten. Märchenlieder und  
Kreisspiele, die die Kinder durch das ganze Jahr begleitet wurden dargeboten.

Einen gemütlichen und heißen Ausklang gab es mit Kaffee und Kuchen.



Die Kinder, die im September in die Volksschule kommen haben sich von der Kindergartenlei-  
terin Eva Kroiss und der Kindergartenhelferin Helga Mödler , sowie von der Kindergartenpäda-  
gogin Renate Interholzinger und der Kindergartenhelferin Andrea Hahn verabschiedet.



## „Ferien für alle Kinder!“

Die Bezirkshauptmannschaft Bruck/Leitha, Fachgebiet Sozialarbeit, führt im Rahmen der Pfingstsammlung eine Ferienaktion für bedürftige Kinder durch. Die Unterstützung kommt Kindern des Bezirkes Bruck/Leitha zugute, die es in ihrem noch jungen Leben besonders schwer haben und denen oftmals erstmalig ein 14-tägiger Urlaub in Österreich finanziert wird.

Für weitere Informationen stehen die Mitarbeiterinnen der BH Bruck/Leitha, Frau Elisabeth Riegler, 02162/9025/23539 und Frau Angelika Schön, 02162/9025/23545 zur Verfügung.

Spenden bitte auf das Konto bei der Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl: IBAN AT57 2021 6249 1213 7200, BIC: SPHBAT21, Verwendungszweck: Ferienaktion 2016

---

### ASV Petronell-Carnuntum U9

Die Jugendleitung des ASV Petronell –Carnuntum hat sich entschlossen an der Nachwuchsfussballmeisterschaft des NÖ-Fussballverbandes, ab Herbst 2016, mit einer U 9 Mannschaft teilzunehmen.

Aufgrund der durchgeführten Klasseneinteilung wird die U 9 des ASV Petronell –Carnuntum dabei auf die Mannschaften von Ebergassing, Fischamend, Hainburg, Sommerein und Unterwaltersdorf treffen.

Die Meisterschaftsspiele werden an den Wochenenden stattfinden.

Die genauen Spieltermine werden durch den NÖ-Fussballverband erst in den nächsten Wochen fixiert und werden anschließend auf der Homepage des ASV Petronell –Carnuntum ersichtlich sein.

Die U 9 Mannschaft hofft auf zahlreiche Unterstützung bei den Spielen.

Trainer der U 9 Mannschaft sind SCHÜTZ Fritz (Jugendleiter), SCHMIDT Walter und NENICKA Beate.



---

### Information Beachplatz - BSV Petronell-Carnuntum. Mitgliedschaft und Benützung des Beachplatzes

Die heurige Saison hat begonnen und der Beachplatz ist spielbereit! Jeder der den Platz benützen will, ist eingeladen beim Beachsportverein (BSV) Mitglied zu werden. Der Jahresbeitrag für Personen die älter als 16 Jahre sind, beträgt 35,- Euro. Mitglieder erhalten einen Code mit dem sie Zutritt zum Platz bekommen. Reservierungen können auf dem Vereinskalendar (online) eingetragen werden. Die Vergabe erfolgt nach dem Prinzip „First come, first serve“.

Für Fragen oder Anmeldungen stehen wir gerne unter den folgenden Nummern zur Verfügung:

Angelika Reithofer (Kassier): [+43 69911551214](tel:+4369911551214)

Christoph Reithofer (Schriftführer): [+43 69911487125](tel:+4369911487125)





## Termine Sommer 2016

18. - 22. Juli 2016	<b>Tennis-Trainingswoche für Kinder</b> mit Tennistrainer Frantisek und Team
20. August 2016	<b>Tennis-Festtag</b> mit offenem Mixed-Doppel-Turnier
27. August 2016	<b>Tennismeisterschaft 45+ Heimspiel</b> TV Petronell – TC Hennersdorf
10. September 2016	<b>Tennismeisterschaft 45+ Heimspiel</b> TV Petronell – TC Trumau
24. September 2016	<b>Tennismeisterschaft 45+ Heimspiel</b> TV Petronell – TC Oberwaltersdorf

### Tennis-Trainingswoche für Kinder vom 18. – 22. Juli 2016

Der Tennistrainer Frantisek wird von Montag bis Donnerstag jeweils am Vormittag von 8:30 bis 10:30 mit den Kindern trainieren. Am Freitag Vormittag gibt es ein Abschlussturnier.

Preis für die Woche: € 40.– pro Kind

Anmeldung erbeten bei:

Martin Schifffl, Tel: 0699 12 260 455 oder per e-mail: kontakt@tennis-petronell.at

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl

### Tennis Trainingsstunde für Kinder

**Ab Freitag, den 29. Juli 2016** gibt es wieder die Tennis Trainingsstunde für Kinder.

Trainer Frantisek wird mit den Kindern in 2 Gruppen spielen.

Gruppe Anfänger: jeweils Freitag (ab 29. Juli) von 15 – 16 Uhr

Gruppe Fortgeschrittene: jeweils Freitag (ab 29. Juli) von 16 – 17 Uhr

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von € 5.- pro Kind und Stunde. Wer da ist, kann mitspielen. Aber: Zwecks Einteilung bitte um Anmeldung bei Martin Schifffl (siehe oben).

Auf unserer Homepage und im Facebook finden Sie unsere Termine und weitere Informationen:

Homepage: [www.tennis-petronell.at](http://www.tennis-petronell.at)

Facebook: [www.facebook.com/Tennisverein.Petronell](https://www.facebook.com/Tennisverein.Petronell)

Telefon: 0699 12 260 455

e-mail: kontakt@tennis-petronell.at

## Die Außenstelle des Naturhistorischen Museum Wien in Petronell-Carnuntum feiert 20. Geburtstag!



1996 entstand in der Ära von Prof. Dr. Bernd Lötsch als Generaldirektor des NHM Wien die Abteilung Ökologie und Umweltbildung, die sich seit nunmehr 20 Jahren der Vermittlungsarbeit zum Schutz der Natur, der Landschaft und der Artenvielfalt widmet. Ein altes Haus am Rande der Petroneller Au wurde zu einer beispielhaften Feldstation ausgebaut: ein Forschungs- und Exkursionsstützpunkt für Arbeiten zu Lande und zu Wasser, eine Kursstätte für die Naturführerausbildung sowie eine Anlaufstelle für interessierte Auwanderer und ein Lehrstück ökologischen Bauens auf 2.400 m<sup>2</sup>.

Folgende Vorgaben wurden beim Bau berücksichtigt:

Gebäuderecycling: Umnutzung des Altbestandes statt Abriss Klimagerecht: optimale Isolation mit Korkpressplatten 46 m<sup>2</sup> Sonnenwärmekollektoren für Duschwasser und Fußbodenheizung (ergänzt im Winter durch Hackschnitzel aus der Au) Ressourcenschonend: Duschabwasser, Regenwasser, Abwasser werden in einer Pflanzenkläranlage aufbereitet, um sie in den WC Spülungen nach zu nutzen, dabei wird der Trinkwasserverbrauch halbiert. Photovoltaikanlage Ortsbildbewusst: pannonisches Haus eingepasst in die regionale Dorfkultur

Die Außenstelle hatte und hat bis heute ein Ziel: „Natur erleben ohne zerstören“.

Im Laufe der Jahre wurde sie zur führenden Institution in Fragen der Freilandpädagogik für Schul- und Hochschulprojektwochen, aber auch zur Ausbildung von Nationalpark-Naturführern in den Donau-Auen in enger Partnerschaft mit der Nationalpark-Verwaltung in Orth/Donau.

Rund 2.000 Gäste zählt die Außenstelle Petronell –Carnuntum jedes Jahr, wichtige Erlebnis-touren sind dabei Schlauchbootwanderungen auf der Donau und Altarmen.

Das Exkursionswesen ist unverzichtbarer Bestandteil der Tätigkeit der Abteilung Ökologie, da sie die Mitarbeiter seit Jahren (und Jahrzehnten) in ständigem Kontakt mit dem Naturraum, den saisonalen Veränderungen, der Flussdynamik, der Tier- und Pflanzenwelt, kultur-technischen Eingriffen, Forstnutzungen und touristischen Belastungen hält.

Oberstes Ziel ist es, Stadtmenschen für die Wildnis zu begeistern, ohne dabei empfindliche Naturzonen zu gefährden. Da berührend schöne Naturlandschaften vielerorts zum schutzbedürftigen Restposten geschrumpft sind, wird behutsame Naturvermittlung zu einem Schlüsselberuf des ökologischen Zeitalters.



# EINLADUNG

Das Naturhistorische Museum Wien lädt anlässlich des 20. Geburtstages der NHM-  
Außenstelle in Petronell-Carnuntum

**am Samstag, den 9. Juli 2016,  
ab 10.00 Uhr zu einem**

**Tag der Offenen Tür**

in die Lange Gasse 28, 2404 Petronell-Carnuntum ein.

**Begrüßung & Willkommen in Petronell-Carnuntum | 10.00 Uhr**

HR Dr. Herbert Kritscher  
Vizedirektor des Naturhistorischen Museums Wien

**Das experimentelle Ökohaus | 10.15 Uhr**

a.o. Univ.-Prof. Dr. Bernd Lötsch  
Generaldirektor a.D. des  
Naturhistorischen Museums Wien

**Unsere Aktivitäten in der NHM-Außenstelle in Petronell-Carnuntum | 10.45 Uhr**

Dr. Claudia Roson  
Abteilung Ökologie & Umweltbildung des  
Naturhistorischen Museums Wien

**Attraktives Familienprogramm:**

Führungen in der Petroneller Au  
mit Univ.-Prof. Dr. Bernd Lötsch & Dr. Peter Sziemer  
Tümpeln im Garten  
Mikrotheater  
Duftorgel-, Schmeck- & Bastelstation  
Infopoints  
Kräutergarten

Der Eintritt ist frei | Die Veranstaltung entfällt bei Schlechtwetter  
Um verbindliche Anmeldung (mit Personenanzahl) unter  
petronell@nhm-wien.ac.at oder + 43 1 52177 342 wird gebeten.



Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung von  
Bild- und Videoaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstanden sind.

---

## Wechsel im Notariat Hainburg an der Donau

Nach 18-jähriger Tätigkeit als öffentlicher Notar in Hainburg an der Donau tritt Herr Dr. Bernhard PUHL altersbedingt mit 30.06.2016 in den Ruhestand.

Erfreulicherweise wurde seine langjährige Mitarbeiterin und gebürtige Hainburgerin Mag. Ed-da SZAKASITS, geborene Gspandl, vom Herrn Justizminister per 01.07.2016 zu seiner Nachfolgerin bestellt.

Sie würde sich freuen, wenn sich die Bevölkerung auch in Zukunft vertrauensvoll an das Notariat Hainburg an der Donau wendet.

## TERMINE - VERANSTALTUNGEN

Ihre beste Karte für das nächste Theater-Ereignis

*Das berühmteste Theater Amerikas:*

**LA MAMA E.T.C. NEW YORK**

**PYLADES** von Pier Paolo Pasolini nach Aischylos

*"The best Play of the New York Season"*

**Sonntag, 17. Juli 2016**



*Das berühmteste Theater der Welt:*

**SHAKESPEARE'S GLOBE THEATRE LONDON**

**THE TWO GENTLEMEN OF VERONA**

*"Londons Globe triumphiert bei Art Carnuntum"*

**4. - 6. August 2016**



*Eines der größten historischen Ereignisse:*

**ART CARNUNTUM, CARNUNTUM**

**THE SUMMIT - DER GIPFEL**

*"Eine theatralische Reise in die Weltgeschichte"*

**Samstag, 27. August 2016**



**ART CARNUNTUM WELT-THEATER-FESTIVAL**

Infos und Programm: Tel. 0664 392 3400

[www.artcarnuntum.at](http://www.artcarnuntum.at)

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH 

**Ausg´steckt is´:**

**Fam. Herl Andreas und Waltraud**

09. bis 15. September 2016



**Feuerwehrfest**

26. bis 28.8.  
am Feuerwehr-  
gelände



# ÄRZTENOTDIENST

Ab 1.4. neue Sprengel!!

## Juli 2016

02./03. Dr. Natascha LANGMANN  
09./10. Dr. Oskar GURRESCH  
16./17. Dr. Bernhard FIEBIGER  
23./24. Dr. Thomas FOFF  
30./31. Dr. Günther MATH

## August 2016

06./07. Dr. Heidemarie SCHOLZ  
13./14./15. Dr. Günther MATH  
20./21. Dr. Paula SCHMIED  
27./28. Dr. Natascha LANGMANN

## September 2016

03./04. Dr. Alexandra FOFF  
10./11. Dr. Paula SCHMIED  
17./18. Dr. Thomas FOFF  
24./25. Dr. Oskar GURRESCH

## Telefonnummern:

Dr. Paula SCHMIED  
02163/26 62  
Dr. Oskar GURRESCH  
02164/24 88  
Dr. Natascha LANGMANN  
02165/625 10  
Dr. Günther MATH  
02145/22 01  
Dr. Alexandra FOFF  
02165/629 15  
Dr. Heidemarie SCHOLZ  
02165/645 53  
Dr. Bernhard FIEBIGER  
02165/621 71  
Dr. Thomas FOFF  
02165/633 80

## **Impressum:**

Marktgemeindeamt Petronell-Carnuntum, 2404 Petronell-Carnuntum, Kirchenplatz 1  
Tel.: 021 63/22 28 Fax: 021 63/22 28 4, [marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at](mailto:marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Ingrid Scheumbauer

Änderungen vorbehalten, Eigener Druck